

# LEITBILD

für

CVJM Schneeberg-Neustädtel e. V.



## Unternehmenszweck/Die Mission

### „PARISER BASIS“

„DER CHRISTLICHE VEREIN JUNGER MENSCHEN HAT DEN ZWECK, JUNGE MENSCHEN MITEINANDER ZU VERBINDEN, WELCHE JESUS CHRISTUS NACH DER HEILIGEN SCHRIFT ALS IHREN GOTT UND HEILAND ANERKENNEN, IN IHREM GLAUBEN UND LEBEN SEINE JÜNGER SEIN UND GEMEINSAM DANACH TRACHTEN WOLLEN, DAS REICH IHRES MEISTERS UNTER JUNGEN MENSCHEN AUSZUBREITEN.“



LOGO BIS 2010

Das CVJM-Huthaus/Freizeitheim möchte seinen Gästen die Möglichkeit zur Erholung, zum erlebnisreichen Aufenthalt, zum geselligen Miteinander bieten. Die Durchführung von Klassenfahrten, Kinder-, Jugend- und Familienfreizeiten, Seminaren, Tagungen, musikalischen Übungswochen, Familientreffen, verschiedenen Projekten u. v. m. erfüllt diesen Zweck in großem Maße.

Darüber hinaus möchte unser Freizeitheim ein „zu Hause auf Zeit“ für all jene Gäste sein, die sich nach Geborgenheit, innerer Einkehr und Auszeit sehnen. Damit dies möglich werden kann, bemühen sich alle Mitarbeiter um ein geistliches Klima.

### Dies bedeutet:

- Die *geistliche Vision* für das Haus ist dem Mitarbeiterteam bekannt. (Fundament: Entstehungsgeschichte & Erfahrungen sind Grundlage für Entwicklung)
- Die *missionarische Ausrichtung* des Hauses ist spürbar. (Gestalten und Verhalten)
- Unsere *Umgangsformen* gelten als Zeugnis der Gesinnung. (Wertschätzung im Miteinander)
- Ein *liebevolles Nahebringen von Grenzen und Regeln* Gästen gegenüber hat Priorität.
- Unseren Gästen steht der *Andachtsraum zur Besinnung* zur Verfügung.

# Unternehmensziele

## **1. Vermittlung biblischer Werte/Geistliche Kompetenz:**

Von großer Bedeutung ist das Nahebringen biblischer Inhalte den Kindern, Jugendlichen und Familien, die bei uns Gäste sind. Dabei begegnen wir Ihnen mit Wertschätzung und Respekt. Die Liebe Gottes wird auf diese Weise erfahrbar. In diesem Bereich arbeitet unser Haus an seiner *geistlichen Kompetenz*.

- Geistliche Zurüstung (Auszeit) für Personal des Hauses
- Eine entsprechende Hausgestaltung und ein gestalteter Andachtsraum unterstützen den Ansatz der Wertevermittlung.
- Begrüßungsspruch mit Betthupferl im Zimmer
- Bibeln liegen aus
- In den Ferienspielen und Freizeitangeboten für Kinder geistliche Auszeit & geistliches Beginnen vor Mahlzeiten
- Angebote mit geistlichem Inhalt für Klassen und Gruppen

## **2. Gäste sollen sich wohlfühlen/Fachliche Kompetenz:**

Dazu gehören funktionierende Rahmenbedingungen wie Unterbringung, Verpflegung, Freizeitmöglichkeiten und eine *fachliche Kompetenz* bei der Betreuung.

### **2.1 Ständige Kontrolle aller Hardware-Komponenten:**

- Einrichtung & Ausstattung von Haus & Gelände
- Sicherheitsvoraussetzungen
- Hygieneverordnung

### **2.2 Ständige Beobachtung und Verbesserung der Software-Komponenten:**

- Bildung des Personals (Schulungen, Teambesprechung)
- Kommunikation & Reflexion der Arbeit
- Vermittlung von Rücksicht, Aufmerksamkeit, Behilflichkeit, (Korrektur)
- Jede/r Angestellte kann Infos über Historie/Umgebung des Huthauses machen
- Kundenerwartungen kennen und erfüllen/Verhaltensregeln Gästen gegenüber

## **3. Verantwortungsbewusstsein/Wirtschaftliche Kompetenz:**

Vermittlung eines verantwortungsbewussten Umganges mit Energie, Speisen und Einrichtungsgegenständen um ein bestmögliches Kosten-Nutzen-Verhältnis zu erzielen.

Hier geht es um *wirtschaftliche Kompetenz*.

- Gut organisieren hilft reduzieren (Zeit und Geld)
- Vorbeugen besser als Schadensbehebung (Hinweise zum Umgang mit der Einrichtung)
- Sinnvolle Kalkulation (Überlegter Einsatz von Ressourcen bei Zufriedenstellung des Gastes)
- Jegliche Energien sinnvoll einsetzen (Strom/Wasser/Heizung/körperliche Kräfte)

## Unternehmenswerte und Spielregeln

Das Huthaus als Bestandteil des CVJM Schneeberg-Neustädtel e. V. hat eine Vorbildfunktion. Durch eine hohe Qualität der Arbeit und ein hohes Maß an persönlichem Einsatz wird durch das Huthausteam ein Zeichen gesetzt.

Zu einem guten Leumund gehört eine klare Position gegen Gewalt in jeglicher Form, politischen Extremismus, Drogen u. ä.. Alle Teammitglieder des Huthauses senden entsprechende Signale aus und begegnen konsequent möglichen Erscheinungen.

Diese Grundhaltung spiegelt sich im Zustand unseres Hauses sowie in unseren Beziehungen wieder. Es geht geordnet zu. Die Bibel benutzt das Bild des Baus für seine Gemeinde. Jedes Bauelement hat demnach seinen festen Platz und erfüllt eine wichtige Funktion.

- Die tägliche Mitarbeit wird als Dienst an der Sache verstanden. Keine Arbeit ist zu gering, um nicht wichtig genug genommen zu werden.
- Das Miteinander unterliegt dem Prinzip der Ergänzung und der ständigen Suche nach Verbesserung.
- Jeder kennt seine Rolle, seinen Entscheidungsrahmen.
- Es gibt unterschiedliche Verantwortlichkeiten, aber keine Vormachtstellung. Die höhere Verantwortlichkeit ist zu respektieren, damit eine Grundordnung ermöglicht wird und der Betriebsfrieden gewahrt bleibt.
- Er herrscht ein Klima der Offenheit und des Dialogs.
- Jeder hat eine Verantwortung für die gesunde Außendarstellung des Vereines.
- Das ans Huthaus angrenzende Biotop (Halde) betrachten und behandeln wir als Schöpfungsgeschenk vor der Haustür.

*Das Beachten dieses Leitbildes möchte segensreiche Auswirkungen auf das Haus haben und den Teammitgliedern unseres Freizeitheimes und seinen Gästen persönlichen Gewinn bringen.*

